54.1 Rendezvous der Besten

Termin: Freitag, 07. Mai 2027 und Samstag, 08. Mai 2027

Ort: Volkswagen Halle Braunschweig

Zuerst die Wettkampfbezeichnungen gemäß Meldeportal:

54.101	Rendezvous der Besten, Landesentscheid 1 (für Tuju-Stars Showgruppen)	07. Mai 2027, vormittags
54.102	Rendezvous der Besten, Landesentscheid 2	07. Mai 2027, nachmittags
54.103	Rendezvous der Besten, Landesentscheid 3	08. Mai 2027, vormittags

Beim Erlebnis Turnfest sind drei Entscheide geplant, über die die besten Showgruppen sich für die Abendgala am Samstag qualifizieren können. Es gibt keinen finalen Entscheid, sondern die Qualifikation zum Bundesfinale vom Rendezvous der Besten und Tuju-Stars erfolgt direkt über die drei Entscheide.

Vorhang auf für Phantasie und Bewegungskunst
In diesem Showwettbewerb qualifizieren sich Showgruppen über den Landesturnverband für das Bundesfinale. Der Showcharakter einer Vorführung ist ein wichtiger Aspekt neben der kreativen und innovativen Choreografie. Bei der Gestaltung sind den Gruppen keine Grenzen gesetzt. Alle Sportarten aus den Bereichen Gerätturnen, Gymnastik, Akrobatik, Rope Skipping, Einrad, Aerobic, Dance, RSG, TGM/TGW, Trampolinturnen, Showtanz, Rhönradturnen, Turnen allgemein, u.v.m. sind willkommen.
Bewertet werden Kreativität, Phantasie und tolle Bewegungskombinationen aus allen Sportarten der turnerischen Vielfalt sowie die Gesamtwirkung der Show von einer Jury, die die Gruppen mit fünf Prädikaten von „Hervorragend“ bis „mit Erfolg teilgenommen“ auszeichnen.

Das Wettbewerbs-System und Qualifikationen zu den Bundesfinals Rendezvous der Besten und Tuju-Stars
Alle Vereinsgruppen, die dem Niedersächsischen Turner-Bund e.V. angehören, können sich für den Wettbewerb anmelden. 2027 wird das Rendezvous der Besten komplett im Rahmen des Erlebnis Turnfest stattfinden. Wir behalten uns vor die Veranstaltung auf eine maximale Anzahl an Gruppen zu beschränken.

Beim Rendezvous der Besten in Niedersachsen gibt es drei Kategorien. Neben den beiden Wettbewerbskategorien Rendezvous der Besten Großgruppe (ab 8 Personen) und Tuju-Stars Großgruppe (ab 8 Personen) gibt es Kleingruppen (3-7 Personen). Die Wertungen in den Kategorien Großgruppen und Kleingruppen werden getrennt voneinander durchgeführt.

Es qualifizieren sich mindestens drei Großgruppen des Rendezvous der Besten für das Bundesfinale 2027 und erhalten den Titel „Showgruppe Niedersachsen 2027“. Sollte eine Gruppe nicht am Bundesfinale teilnehmen können, gibt es die Möglichkeit zur Nachnominierung, ohne dass die nachnominierte Gruppe den o.g. Titel erhält.
Für das Bundesfinale der Tuju-Stars 2027 können sich insgesamt zwei Gruppen qualifizieren.

Qualifizierung zum Feuerwerk der Turnkunst

Es besteht wie in den letzten Jahren die Möglichkeit, sich für einen Auftritt beim Feuerwerk der Turnkunst sowie beim Feuerwerk der Turnkunst I on Stage zu qualifizieren. Das Prädikat alleine ist nicht ausschlaggebend für einen Auftritt beim Feuerwerk der Turnkunst. Die Auswahl der Gruppen sowie die Zuteilung des Auftrittsortes trifft allein die Regie und die Produktionsleitung des Feuerwerk der Turnkunst und ist unabhängig vom Prädikat! Gruppen, die bereits beim Feuerwerk aufgetreten sind, können sich nicht noch einmal mit der gleichen Choreografie für den gleichen Veranstaltungsort qualifizieren.

Die Teilnahmevorrausetzungen

Teilnehmen können Gruppen aus nahezu allen Sportarten aus Vereinen, die dem Niedersächsischen Turner-Bund e.V. angehören. Es gibt die Kategorien Großgruppen (ab 8 Personen) und Kleingruppen (3-7 Personen).

Rendezvous der Besten oder TuJu-Stars?

Beim Rendezvous der Besten ist Voraussetzung, dass alle Gruppenmitglieder mindestens 12 Jahre alt sind.
Für die Tuju-Stars gilt: Mindestens 70% des Teams müssen 18 Jahre und jünger sein, wobei der Jahrgang zählt, in dem man im Jahre des Bundesfinales 18 Jahre alt wird.
Für Kleingruppen gibt es kein Bundesfinale.
Nähere Informationen entnehmt ihr bitte der jeweiligen Ausschreibung zum Bundesfinale. Wir weisen darauf hin, dass es für die Teilnahme bei den Bundesfinals eine Startrechtepflicht gibt. Jedes Gruppenmitglied benötigt eine DTB-ID sowie eine gültige Jahresmarke.

Achtung: Bei Vereinen, die mit mehr als einer Gruppe aus der gleichen Sportart starten, müssen mindestens 80% der Gruppe aus unterschiedlichen Gruppenmitgliedern bestehen. Sollte auch nur eine Person in zwei Gruppen in der gleichen Sportart starten, dürfen diese Gruppen nicht im selben Wettbewerb bzw. in derselben Kategorie starten (entweder „Rendezvous der Besten - Großgruppe“ oder „Rendezvous der Besten - Kleingruppe“ oder „Tuju-Stars“). Eine Kontrolle erfolgt stichprobenartig vor Ort durch die Wettbewerbsleitung. Alle Teilnehmer müssen dafür einen gültigen Lichtbild-Ausweis mitbringen.

Wiederholung der Vorführung

Eine Vorführung kann nur in zwei aufeinander folgenden Jahren gezeigt werden. Im dritten Jahr muss eine neue Vorführung präsentiert werden („neu“ in Bezug auf Musik, dominante Handgeräte, Gesamtgestaltung etc.).

Die Rahmenbedingungen

Die Vorführfläche beträgt 14m x 14m. Für Gruppen, die für ihre Vorführung eine Bodenfläche benötigen, steht mindestens eine Bodenmatte mit den Maßen 12m x 12m zur Verfügung.
Achtung: Die Bodenmatten werden grundsätzlich immer orthogonal zu der Zuschauertribüne gezogen.

Die Vorführdauer beträgt maximal 5 Minuten. Bei Überschreitung der Zeitvorgaben kommt es zu Punktabzügen.

Es ist der Gruppe freigestellt, ob sie zur Vorführung einen erklärenden/einleitenden Text verfassen. Wird dieser vor der Vorführung selbst vorgelesen, ist er Bestandteil der Vorführung und wird in die Vorführungszeit eingerechnet.

Inhaltlich sind keinerlei Grenzen gesetzt. Kreativität, Fantasie und Originalität stehen hier im Vordergrund. Es darf alles gezeigt werden, was in eine Show verpackt werden kann. Die Kostüme können frei gewählt

werden und sollen die Choreografie kreativ und stimmig unterstreichen. Dabei ist auf eine altersgerechte sowie für die Gruppe insgesamt angemessene und respektvolle Gestaltung der Kleidung zu achten.

Die Verwendung von Feuer jeglicher Art (Kerzen, Fackeln, Wunderkerzen usw.), Wasser, Nebel und Spraydosen ist aus Sicherheitsgründen nicht gestattet. Darüber hinaus sind Requisiten, die nicht rückstandsfrei innerhalb kürzester Zeit entfernt werden können, verboten.

Eine Voraussetzung, die Requisiten und jedes Gerät erfüllen muss, ist die schwere Entflammbarkeit. Es dürfen keine Geräte oder Requisiten genutzt werden, die leicht entflammbar sind. Alle leicht entflammbaren Stoffe müssen mit einem B1-Spray imprägniert werden, damit diese schwer entflammbar sind. Ist dies nicht der Fall, behalten wir uns vor, leicht entflammbare Geräte und Requisiten von der Verwendung auszuschließen.

Für die Gestaltung dürfen Materialien, Handgeräte und transportable Klein- und Großgeräte (ohne feste Verankerung) verwendet werden. Geräte, die „außergewöhnlich“ sind und speziell angefertigt werden, unterliegen besonderen Sicherheitsbestimmungen und müssen vom TÜV abgenommen werden. Ein Auftritt ist nur möglich, wenn das Abnahmeprotokoll dem NTB rechtzeitig, zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn vorliegt. Wir bitten daher um konkrete Angaben zu eurem Gerätebedarf auf dem Anmeldebogen.

Bei der Geräteanlieferung wird eine Überprüfung eurer Geräte durch unseren Veranstaltungsmeister vorgenommen. Bei Sicherheitsbedenken bei der Verwendung von Geräten und Requisiten behalten wir uns vor die Nutzung zu untersagen.

Die Aufbauzeit darf zwei Minuten nicht überschreiten und der Geräteaufbau/-abbau muss durch die Gruppen selbst abgewickelt werden. Unser Geräteteam steht bei Bedarf auf Anfrage mit einer helfenden Hand zur Verfügung, dafür sollte im Vorfeld am Veranstaltungstag eine Abstimmung mit dem Geräteteam erfolgen. Geräteaufbau muss von Gruppen selbst kontrolliert werden, bevor die Vorführung losgeht. Bei Geräteeinsatz ist dringend eine Aufbauskizze/Foto 14 Tage vorher einzureichen.

Beachtet, dass es beim Zugang zur Veranstaltungshalle und zum Bühnenbereich zu Einschränkungen hinsichtlich der verfügbaren Breite und Höhe kommen kann. Geräte und Requisiten mit einer Breite von mehr als 1,00 m müssen daher vorab abgestimmt werden, um sicherzustellen, dass diese problemlos auf die Bühne und in die Veranstaltungshalle gebracht und dort eingesetzt werden können.

Für die Show-Atmosphäre sorgen verschiedene professionelle Lichtgeräte. Eine Auswahl von verschiedenen Lichtstimmungen und -farben wird im Voraus an alle angemeldeten Gruppen kommuniziert. Jede Gruppe darf sich zwei Lichtstimmungen auswählen.

Jeder Gruppe steht am Veranstaltungstag eine mindestens dreiminütige Stellprobe zu.
Das Einturnen auf Bodenturnmatten ist am Veranstaltungstag nicht oder nur eingeschränkt möglich.

Die Musik zum Auftritt muss dem Veranstalter rechtzeitig zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn digital (MP3 per Mail, via Dropbox oder WeTransfer) zur Verfügung stehen.

Die Jury

Die Jury besteht aus vier geschulten Wertungsrichtern/Innen sowie zwei Experten aus der Showbranche. Die Vorführungen werden von den Jurymitgliedern unter Berücksichtigung folgender Aspekte beurteilt:

<u>Gestaltung / Choreografie (50 Punkte)</u>
Konzeption - 25 Punkte
(Bewegung, inhaltliche und räumliche Choreografie, Idee, Thema, Umsetzung, Dramaturgie)
Akustische Bewegungsbegleitung und Musikinterpretation - 10 Punkte
(Rhythmus, Akzente, Umsetzung, Musik und Bewegung, Kombinationen)

Originalität und Kreativität - 15 Punkte
(Überraschendes, Innovationen, Neuigkeiten, Vielfalt, Kombinationen)

Präsentation /Qualität (50 Punkte)
Bewegungsqualität - 25 Punkte
(Bewegungstechnik, Präzision, Sicherheit, Harmonie, Synchronität, Kondition)
Ausdrucksfähigkeit - 15 Punkte
(Kontakt zum Publikum, Präsenz, Ausstrahlung, Wirkung)
Requisiten/Materialien/Outfit - 10 Punkte
(Angemessenheit, Kreativität, Effekte, vielseitige Nutzung bei Geräten)

Jedes Jurymitglied kann pro Gruppe 100 Punkte vergeben. Je nach erreichter Punktzahl werden folgende Prädikate vergeben:

90 – 100 Punkte	Hervorragend
80 – 89 Punkte	Ausgezeichnet
70 – 79 Punkte	Sehr Gut
50 – 69 Punkte	Gut
01 – 49 Punkte	Mit Erfolg

Vor Ort besteht die Möglichkeit ein Beratungsgespräch zur Vorführung mit vorheriger Anmeldung in Anspruch zu nehmen, in dem Expert*innen Anregungen, Kritik und weitere Ideen anbringen. Sofern ihr eine Beratung vor Ort wünscht, gebt dies bitte bereits bei der Anmeldung an. An dem Beratungsgespräch dürfen bis zu zwei Personen aus der Gruppe teilnehmen.

Verwendung von Bild-, Film- und Tonmaterial

Wir weisen darauf hin, dass im Zuge eurer Mitwirkung am Rendezvous der Besten 2024 eventuell Bilder gemacht werden, Filmaufnahmen und Tonmitschnitte aufgezeichnet werden. Durch die Teilnahme an dieser Veranstaltung erteilt jeder Teilnehmer dem Niedersächsischen Turner-Bund e.V. und der Turn- und Sportfördergesellschaft mbH das Recht, dieses Bild- und Tonmaterial für Veröffentlichungen (Internet, Printmedien) zu nutzen.

Noch Fragen?

Ansprechpartnerinnen für organisatorische Angelegenheiten sind:
Meike Oltrogge, (0511) 980 97- 93, Rendezvous@NTBwelt.de
Laura Reichardt, (0511) 98097- 82, Rendezvous@NTBwelt.de
Niedersächsischer Turner- Bund e.V., Postfach 4409, 30044 Hannover

Ansprechpartnerin bei inhaltlichen und fachlichen Angelegenheiten ist die Wettbewerbsleitung:
Lana Dahlgrün, (05422) 94 91- 13, lana.dahlgruen@ntbwelt.de

Meldeschluss: 15. März 2027

Meldungen online unter:
https://turnfest.ntbwelt.de